

Großer Vorstand übernimmt große Verantwortung

Die alljährliche Jahreshauptversammlung des MSC Sechshelden überraschte mit einigen tollen Neuerungen für die Mitglieder sowie mit einem neuen Vorstand, der sowohl aus langjährigen, erfahrenen Mitgliedern besteht, als auch aus neuen, begeisterten Motorsportlern, die sich gerne mehr ins Vereinsleben einbringen möchten.

Zu Beginn der Sitzung gab der 1. Vorsitzende, Benjamin Koob, einen ausgiebigen Rückblick auf die erfolgreiche, vergangene Saison 2025. Veranstaltungen wie das Rennen im Rahmen des Motocross Hessencups in Kooperation mit dem DAMCV wurden ausgetragen. Des Weiteren gab es das beliebte Enduro-Rennen als Saisonabschluss. Und auch eine Ferienpassaktion wurde durchgeführt, es gab interne Lehrgänge durch die Vereinstrainer Frank Hassenpflug, Jonas Oerter und Marvin Dietermann. Gemäß Bericht des Kassierers, Ben Menk, steht der Verein auch finanziell gut da, was nicht zuletzt auch dankenswerterweise vielen Sponsoren geschuldet ist, aber auch realisierten Fördergeldern, z.B. durch die Stadt Haiger. Die Rennveranstaltung im August hat sich sowohl aus fahrerischer Sicht gelohnt, da viele aktive Sechsheldener erfolgreich teilnahmen, als auch aus wirtschaftlicher Sicht, denn trotz hoher Kosten konnte dennoch aufgrund großer Starterzahlen und zahlreich angereisten Zuschauern ein Gewinn verbucht werden.

Zudem ist der MSC Sechshelden nun stolz darauf als Landessportstützpunkt zu fungieren. Diese Ernennung hebt den Verein nun vom Breitensport auf das Level des Spitzensports und ermöglicht weitere Förderungen durch die Stadt oder das Land Hessen.

In den Jahren zuvor gab es bereits eine Kooperation mit dem benachbarten MSC Wachenberg in Haiger-Allendorf, sodass die jeweiligen aktiven Vereinsfahrer auch die Möglichkeit hatten, auf beiden Strecken zu trainieren. Diese Partnerschaft soll in diesem Jahr um eine weitere Strecke erweitert werden. Der MSC Oberes Weisstal in Wilnsdorf tritt dieser Vereinsgemeinschaft nun bei. Diese Absprache ermöglicht es den Fahrern, von Dienstag bis einschließlich Sonntag auf verschiedenen Strecken trainieren zu können.

Auch sportlich kann der Verein auf die Erfolge vom letzten Jahr stolz sein. So fuhr Marvin Dietermann erneut den Meistertitel in der Klasse MX1 des MX Hessencups ein. Leonard Frenker wurde Zweiter in der Klasse MX 2, dicht gefolgt von Hannes Steubing auf dem dritten Platz. Tim Rose wurde ebenfalls Zweiter, bei den Einsteigern, Flynn Weber errang den Sieg in dieser Klasse. Emil Gräbe wurde Zweiter bei den Amateuren. Ben Hartwich belegte ebenso Platz zwei in der Klasse 65 ccm. Lenny Paul Weinert gewann souverän die Klasse bis 85 ccm.

Im NRW MX-Cup wurde Jano Gräb Zweiter bei den 65ern und Sascha Löb wurde Vizemeister bei den Senioren und der Club MX 1. Kati Löb belegte Platz drei in der Damenklasse. Phil-Niklas Löb sicherte sich den Meistertitel in der Klasse MX 1.

Überregional ist der junge Luca Nierychlo zum absoluten Aushängeschild des Vereins avanciert. Beim ADAC MX Junior Cup (85 ccm) erzielte er den 5. Platz. In der EMX (Central Europe) wurde er Sechster.

Zu guter Letzt wurde der neue Vorstand für das Jahr 2026 komplett einstimmig von den Anwesenden gewählt. Dieser Besteht aus den folgenden Personen und strotzt auch in diesem Jahr wieder vor geballter Kompetenz:

1. Vorsitzender:	Benjamin Koob (Wiederwahl)
2. Vorsitzender:	Thomas Dietermann (Wiederwahl)
1. Kassierer:	Phillip Müller
2. Kassierer:	Sebastian Runkel
Sportwart:	Frank Giersbach (Wiederwahl)
Schriftführerin:	Claudia Flender
Jugendwart:	Frank Hassenpflug (Wiederwahl)
Jugendtrainer:	Marvin Dietermann (Wiederwahl)
	Jonas Oerter (Wiederwahl)
	Alexander Gehlert
Streckenverantwortliche:	Marvin Dietermann (Wiederwahl)
	Thomas Dietermann (Wiederwahl)
	Jörg Flender (Wiederwahl)
Hüttenwarte:	Phillip Müller
	Ben Fries
Beisitzer:	Steven Palm (Wiederwahl)
	Arnt Steubing (Wiederwahl)
	Berthold Bietz (Wiederwahl)
	Daniel Blüder
	Julian Müller (Wiederwahl)
	Jörg Flender (Wiederwahl)
	Marco Nierychlo (Wiederwahl)
Kassenprüfer:	Christoph Gräbe (Wiederwahl)
	Nadine Kring

Der Ausblick auf die anstehende Saison ist ebenso vielversprechend. Im August findet wieder der MX Hessencup in Zusammenarbeit mit dem DAMCV statt, sodass erneut volle Starterfelder zu erwarten sind. Zahlreiche interne Lehrgänge durch die eigenen Trainer sollen angeboten werden, und auch das Enduro-Rennen steht zur Disposition im Herbst.

Benjamin Koob appellierte zugleich auch an die Mitglieder, dass all diese Events und die Streckenpflege nicht ohne die Mithilfe der (aktiven) Mitglieder funktionieren kann. Als Anreiz, um am Rennwochenende einen Dienst zu leisten, werden diese Arbeitsstunden beispielsweise 1,5-fach vergütet. Dies stellt für die aktiven Mitglieder einen großen Vertrauensbeweis dar, dass auch unterjährig stark mit angepackt werden kann.

Alles in allem ist der MSC Sechshelden ein sehr erfolgreicher und aufstrebender Verein. Dies ist vor allem den treuen Mitgliedern zu verdanken, die ihre Freizeit in den Verein investieren und natürlich auch den aktuellen und damaligen Vorstandsmitgliedern, die ihr Bestes geben, damit der Motocross-Sport in Hessen und besonders der Region gefördert wird.

Text: Danny Pfeiler